



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren A
vom 15. September 2011

Aargauer-Cup 1/8-Final

FC Mellingen : FC Entfelden 4:1 (1:1)

Schiedsrichter: Daniel Bär, 5443 Niederrohrdorf

Startaufstellung FC Entfelden

Simon Glumpler
Fisnik Mustafa
Albjion Marniku
Stefan Petkovic
Astrit Kryeziu
Antonio Lussadisu
Sascha Vogel
Egzon Gashi
Shuaib Seljmani
Xhevat Vasija
Vinny Ngalula

Ersatzspieler FC Entfelden

Yanick Grossenbacher
Mike Wagner

Torschützen

33. Min. 1:0
43. Min. 1:1 Xhevat Vasija
49. Min. 2:1
85. Min. 3:1
90. Min. 4:1

Bemerkungen FC Entfelden

Raffael Meier, Reto Herzog (alle verletzt), Kofi Ayana, Luca Miserendino, Besnik Mustafa, Fisnik Kadriu, Neven Cuskic (alle abwesend)

Verwarnungen

57. Min. FC Entfelden
62. Min. FC Entfelden
84. Min. FC Entfelden

Entfelder mit gemischten Gefühlen ausgeschieden

Im Aargauer-Cup 1/8-Final mussten die Entfelder gegen den Tabellenführer der 1. Stärkeklasse den FC Mellinger antreten. Von Beginn weg bekamen die Zuschauer eine intensive und unterhaltsame Partie zu sehen. Das Spiel war ausgeglichen mit wenigen Torchancen. Nach etwa zwanzig Minuten bekamen die Entfelder etwas Oberhand und hätten eigentlich die Führung erzielen müssen, aber die Schüsse aufs Tor wurden von den Verteidigern abgeblockt oder gingen knapp am Tor vorbei. Leider trat der Schiedsrichter immer mehr in den Mittelpunkt und benachteiligte die Entfelder offensichtlich. In der 33. Minute lancierte das Heimteam einen schnellen Gegenangriff und schlossen diesen mit dem Treffer zum 1:0 ab. Die Entfelder reagierten vehement auf den Rückstand und konnten in der 43. Minute durch den Treffer von Xhevat Vasija den verdienten Ausgleich zum 1:1 erzielen, was auch das Pausenresultat bedeutete.

In der zweiten Spielhälfte übernahmen die Mellinger sofort das Spielgeschehen und machten Druck aufs Entfelder Tor. In der 49. Minute zeigten sie einen mustergültigen Angriff den sie mit einem Weitschuss zum 2:1 abschlossen. Die Gäste steckten den Treffer gut weg und versuchten alles um schnellstmöglich den Ausgleich zu erzielen. Wahrscheinlich hatte der Schiedsrichter etwas dagegen, denn er verwarnte in der 57. und 62. Minute jeweils einen Entfelder zu unrecht. Mit nur neun Feldspieler war es natürlich schwer etwas zählbares zu erreichen, aber wenigstens überstanden sie die Unterzahl ohne Folgen, ausser dass es viel Kraft kostete. Beide Mannschaften schenkten sich nichts, aber das Spiel war zu jeder Zeit fair. Den Entfeldern wollte der Ausgleich nicht gelingen und so blieb es spannend. Sechs Minuten vor Spielende kassierte wiederum ein Entfelder die gelbe Karte und schon wieder zu unrecht. So kam es wie es kommen musste, denn nur eine Minute später nach der Verwarnung konnte das Heimteam den Treffer zum 3:1 erzielen. Für die Gäste kam es aber noch schlimmer, denn in der 90. Minute erzielten die Mellinger mit einem herrlich getreten Freistoss den Treffer zum 4:1.

Die Entfelder verliessen den Platz mit gemischten Gefühlen, denn alle wussten (auch nach Aussagen von Mellinger Zuschauer), dass sie an diesem Abend wirklich benachteiligt wurden. Zu den Mellingern gibts zu sagen, dass sie eine tolle Mannschaft haben und guten Fussball spielen und für die Benachteiligungen können sie ja nichts dafür. Von der Entfelder Seite wird dem FC Mellinger weiterhin viel Erfolg in der Meisterschaft und gutes Gelingen im Aargauer Cup gewünscht.